

Stadt Amberg

Marktplatz 11
92224 Amberg



Beschlussvorlage	Vorlage-Nr:	002/0063/2016
	Erstelldatum:	öffentlich
	Aktenzeichen:	07.04.2016
Haushalt 2016 Mittelbereitstellungen 2016 anstelle nicht übertragbarer Reste 2015 1. HHSt. 0.5603.7180 (Sportanlage FC-Stadion; Zuschuss für Umbaumaßnahmen) 2. HHSt. 1.6851.9451 (Öffentliche Parkhäuser; Erweiterungs-, Um- und Ausbaumaßnahmen / Parkhaus Marienstraße (Planung))		
Referat für Finanzen, Wirtschaft und Europaangelegenheiten Verfasser: Josef Weigert		
Beratungsfolge	21.04.2016	Hauptverwaltungs- und Finanzausschuss
	02.05.2016	Stadtrat

Beschlussvorschlag:

- 1) Auf Antrag des Schul- und Sportamtes vom 19.01.2016 werden auf der HHSt. 0.5603.7180 (Sportanlage FC-Stadion; Zuschuss für Umbaumaßnahmen) (AB 62.620.200) 90.200,- € bereitgestellt.

Die Deckung erfolgt durch Sperrung von Mehreinnahmen in Höhe von 90.200,- € bei der HHSt. 0.9000.0410 (Schlüsselzuweisungen) (AB 11.210.200).

- 2) Auf Antrag von Ref. 3 vom 09.03.2016 wird die HHSt. 1.6851.9451 (Öffentl. Parkhäuser; Erweiterungs-, Um- und Ausbaumaßnahmen / Parkhaus Marienstraße (Planung) - nicht budgetiert) mit einem Ansatz in Höhe von 60.000,- € um weitere 60.000,- € aufgestockt.

Die Deckung erfolgt durch eine um 60.000,- € höhere Zuführung vom Verwaltungs- zum Vermögenshaushalt (HHSt. 1.9161.3000 / HHSt. 0.9161.8600) aufgrund Mehreinnahmen bei den Schlüsselzuweisungen (HHSt. 0.9000.0410 / AB 11.210.200).

Sachstandsbericht:

a) Beschreibung der Maßnahme mit Art der Ausführung
und

b) Begründung der Notwendigkeit der Maßnahme

- zu 1) **HHSt. 0.5603.7180**
(Sportanlage FC-Stadion; Zuschuss für Umbaumaßnahmen)

Gemäß Ferienausschuss-Beschluss vom 20.08.2015 wurden auf der o. g. Haushaltsstelle im Haushalt 2015 außerplanmäßig 150.000,- € für den Umbau im Stadion „Am Schanzl“ wegen der vom Bayerischen Fußballverband vom FC Amberg für den Spielbetrieb in der Regionalliga Bayern geforderten Sicherheitsmaßnahmen und Auflagen bereitgestellt.

Von diesen Mitteln wurden aufgrund zeitlicher Verzögerungen dem Baufortschritt entsprechend vom Schul- und Sportamt im Haushaltsjahr 2015 nur 59.889,73 € ausgezahlt. Der Restbetrag von 90.110,27 € kann, da es sich um eine außerplanmäßige Mittelbereitstellung in einem Allgemeinen Budget handelte, nach geltendem Haushaltsrecht nicht in das Haushaltsjahr 2016 als Haushaltsausgaberest (HAR) übertragen werden.

Damit die restlichen Mittel dem o. g. Beschluss entsprechend ausgezahlt werden können, ist eine erneute Bereitstellung im Haushaltsjahr 2016 in Höhe von 90.200,- € erforderlich.

Die Deckung kann aus Mehreinnahmen bei den Schlüsselzuweisungen erfolgen.

zu 2) **HHSt. 1.6851.9451**

(Öffentl. Parkhäuser; Erweiterungs-, Um- und Ausbaumaßnahmen / Parkhaus Marienstraße (Planung))

Für die Errichtung eines Parkhauses an der Marienstraße / Regensburger Straße wurden gemäß Stadtrats-Beschluss vom 27.07.2015 auf der o. g. Haushaltsstelle im Haushalt 2015 außerplanmäßig 140.000,- € für die Beauftragung eines Fachbüros zur Erstellung und Begleitung der funktionalen Ausschreibung bereitgestellt.

Hiervon wurden bis zum Ende des Haushaltsjahres 2015 nur 26.770,69 € abgerechnet und ausgezahlt.

Da es sich um eine außerplanmäßige Mittelbereitstellung handelte, kann der Restbetrag von 113.229,31 € nach geltendem Haushaltsrecht nicht in das Haushaltsjahr 2016 als HAR übertragen werden.

Nachdem zum Zeitpunkt der Haushaltsberatungen für das Jahr 2016 bereits ersichtlich war, dass auch 2016 noch Haushaltsmittel erforderlich sein werden, wurde hierfür im Haushalt 2016 bereits ein Ansatz von 60.000,- € veranschlagt.

Dieser Ansatz ist mittlerweile bereits verbraucht, da Leistungen aus dem Dezember 2015 erst im Januar 2016 abgerechnet wurden.

Damit die laufende Ausschreibung abgeschlossen werden kann, sind voraussichtlich noch 60.000,- € erforderlich.

Die Deckung kann durch eine um 60.000,- € höhere Zuführung vom Verwaltungs- zum Vermögenshaushalt (HHSt. 1.9161.3000 / HHSt. 0.9161.8600) aufgrund Mehreinnahmen bei den Schlüsselzuweisungen (HHSt. 0.9000.0410 / AB 11.210.200) erfolgen.

Zusammenfassend ergibt sich damit ein Gesamtbetrag von 146.770,69 € (siehe Rechnungsergebnis 2015 (26.770,69 €), Ansatz 2016 (60.000,- €) und Aufstockung 2016 (60.000,- €)), der nur gering über den mit Beschluss vom 27.07.2015 ursprünglich genehmigten Mitteln in Höhe von 140.000,- € liegt.

Die Verwaltung schlägt vor, beide Mittelbereitstellungen zu beschließen.

c) Kostenanschlag nach DIN 276 oder vergleichbar

d) Ablauf- bzw. Bauzeiten- und Mittelabflussplan

Personelle Auswirkungen:---

Finanzielle Auswirkungen:

a) Finanzierungsplan

b) Haushaltsmittel

c) Folgekosten nach Fertigstellung Maßnahme (davon an zusätzlichen
Haushaltsmitteln erforderlich)

Alternativen:---

Anlagen:---

(Unterschrift Referatsleiter)